

Gesamtleitung
Procap St.Gallen-Appenzell
Marktplatz 24
9000 St.Gallen
Telefon 071 222 44 33
st.gallen-appenzell@procap.ch

Co-Leitung
Procap Sargans-Werdenberg
Grossfeldstrasse 74
7320 Sargans
Telefon 081 723 61 71
procapsargans@bluewin.ch

Anforderungen an Wohnbauten nach SIA 500

Wohnbauten

- Hauszugang: Zugang hindernisfrei erschlossen
- Hauszugang: Rampen mit max. 6% Gefälle, Podeste nach Norm SIA 500, Art. 9.4
- Hauszugang: Freiflächen vor Türen nach SIA 500, Art. 9.2
- Parkierung: Parkplätze für Besucher: mind. ein anpassbarer Platz / 25 Stellplätze
- Parkierung: Parkplätze für Besucher: min. ein Behindertenparkplatz
- Innere Erschliessung Treppenhaus: Treppenhaus ohne Zwischenstufen
- Innere Erschliessung Treppenhaus: min. Breite 1.20m, Wendeflächen auf Podesten min. 1.40x1.70m
- Innere Erschliessung Treppenhaus: Durchgänge min. 0.80m (bis 0.60m Länge)
- Innere Erschliessung Treppenhaus: wenn kein Lift vorgeschrieben, Treppe nachträglich mit Treppenlift nachrüstbar, Treppenliftstartplatz 2.20m Länge
- Innere Erschliessung Lift: nach Norm EN 81-70;2003 (sofern gesetzlich vorgeschrieben) mit Kabinenabmessung mind. 1.10 x 1.40m, bei zweiseitigem Zugang über Eck min. Grundfläche 1.40x1.40m
- Innere Erschliessung Lift: Liftvorbereich mind. 1.40x1.40m
- Innere Erschliessung Lift: seitol. Abgänge min. 0.60m ab Leibung Lifttüre
- Wohnungsgrundriss: alle Türen haben ein lichtet Durchgangsmass von mind. 80 cm aufzuweisen.
- Wohnungsgrundriss: alternativ kann bei rechtwinklig abzweigenden Türen folgende Faustregel angewendet werden: Korridorbreite + Türbreiten = 200 cm.
- Wohnungsgrundriss: interne Treppen min. Breite 1.00m (bei einläufigen Treppen), alle anderen min. Breite 1.10m (Brandschutzvorschriften sind dabei nicht beachtet)
- Wohnungsgrundriss: stufenlose Verbindung im Besuchsbereich
- Wohnungsgrundriss: Korridore grundsätzlich mit freier Breite 1.20m. Zweigen von einem Korridor keine Türen rechtwinklig ab, kann dieser Abstand auf 100 cm verringert werden.
- Wohnungsgrundriss: Durchgänge/Türen generell min. 0.80m
- Wohnungsgrundriss: pro Wohnung ist mindesten eine Sanitärzelle mit einer Bodenfläche von 3.8 m² zu erstellen, die Seitenabmessungen dürfen nicht unter 170 cm liegen. Die Anforderung ist in einem kompakten Rechteck nachzuweisen, Vorwandinstallationen dürfen nicht in dieser Fläche liegen
- Wohnungsgrundriss: min. ein Klosett im Besuchsbereich zugänglich (keine Raumabmessung unter 1.20m, Zugangsbreite 0.80m, vor dem Klosett Freifläche min. 0.80x1.20m)
- Wohnungsgrundriss: bei Küchen gilt, dass eine Manövriertfläche von 140 x 140 cm vorhanden sein muss. Werden 2-zeilige Küchenfronten eingebaut, kann der Abstand dieser wegen zurückspringenden Sockeln auf 120 cm reduziert werden

- Wohnungsgrundriss: min. ein Schlafzimmer mit min. Grundfläche 14.0m², min. Seitenlängen 3.00m
- Wohnungsgrundriss: Terrassen und Balkone sind grundsätzlich schwellenlos zu erschliessen. Ein höherer Absatz als 25 mm ist im Aussenbereich zulässig, sofern das Niveau z.B. mittels Rost angehoben werden kann. Die Empfehlungen und Normen zu Geländerhöhen sind entsprechend zu berücksichtigen.
- Wohnungsnebenräume: Nebenräume sind hindernisfrei zu erschliessen. Min. 25% der Kellerabteile und deren Zugänge sind gemäss den erwähnten Anforderungen zu planen.